

Niederschrift  
Nr. 1/2021

über die konstituierende Sitzung des Ortsbeirates im Stadtteil Weickartshain  
am Dienstag, dem 20. April 2021, 20.00 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus  
Weickartshain (kleiner Saal)

---

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
  2. Wahl des Ortsvorstehers
  3. Wahl des stellvertretenden Ortsvorstehers
  4. Wahl des Schriftführers
  5. Wahl des stellvertretenden Schriftführers
  6. Verabschiedung der ausgeschiedenen Ortsbeiratsmitglieder
  7. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 30.11.2020
  8. Antrag auf Veräußerung einer städtischen Parzelle in der Gemarkung Weickartshain.  
Hier: Beratung und Beschlussfassung
  9. Vergabe der Straßenreinigungs- und Mäharbeiten sowie Winterdienst für den Stadtteil Weickartshain.  
Hier: Beratung und Beschlussfassung
  10. Anfragen und Mitteilungen
  11. Verschiedenes
- 

Es waren anwesend:

Neu gewählte Ortsbeiratsmitglieder:

Ebenhöh, Ulrich (Ortsvorsteher)  
Krämer, Ralf  
Berg, Ulrich  
Betzner, Martin  
Anders, Jens  
Hoderlein, Gerhard  
Schmidt, Heiko  
Dörr, Timo  
Trüller, Karl (Schriftführer)

Ausgeschiedene Ortsbeiratsmitglieder:

Leib, Hans-Jürgen  
Oppper, Wilfried  
Wagner, Markus  
Berg, Martin (nicht anwesend, entschuldigt)

Magistrat:

Theiß, Lothar (Stadtrat)

Stadtverordnetenversammlung:  
Ebenhöh, Ulrich (Stadtverordneter)  
Trüller, Jürgen (Stadtverordneter)

Gäste:

-

Beginn der Sitzung: 20.02 Uhr

### **TOP 1 Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Ortsvorsteher Ebenhöh begrüßt die Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Widerspruch hiergegen wird nicht erhoben.

In den Ortsbeirat Weickartshain wurden am 14. März 2021 gewählt (Persönlichkeitswahl):

Ulrich Ebenhöh	482 Stimmen
Timo Dörr	363 Stimmen
Ralf Krämer	235 Stimmen
Karl Trüller	200 Stimmen
Gerhard Hoderlein	196 Stimmen
Jens Anders	180 Stimmen
Ulrich Berg	176 Stimmen
Martin Betzner	144 Stimmen
Heiko Schmidt	129 Stimmen

Ersatzpersonen sind:

Berthold Hagenbücher	107 Stimmen
----------------------	-------------

### **TOP 2 Wahl des Ortsvorstehers**

Der Alterspräsident Gerhard Hoderlein übernimmt den Vorsitz für die durchzuführende Wahl des Ortsvorstehers.

Für das Amt des Ortsvorstehers wird Ulrich Ebenhöh zur Wiederwahl vorgeschlagen. Herr Ebenhöh nimmt den Wahlvorschlag an.

Da keine weiteren Vorschläge unterbreitet werden, stimmen die Ortsbeiratsmitglieder einstimmig dafür, dass die Abstimmung durch Handaufheben (per Akklamation) erfolgen soll.

Anschließend wird Ulrich Ebenhöh einstimmig zum Ortsvorsteher gewählt.

Er bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

### **TOP 3 Wahl des stellvertretenden Ortsvorstehers**

Ulrich Berg wird als stellvertretender Ortsvorsteher vorgeschlagen. Die Ortsbeiratsmitglieder stimmen einstimmig für eine Wahl durch Handaufheben.

Bei der anschließenden Abstimmung wird Ulrich Berg einstimmig wieder zum stellvertretenden Ortsvorsteher gewählt.

### **TOP 4 Wahl des Schriftführers**

Karl Trüller wird als Schriftführer vorgeschlagen. Die Ortsbeiratsmitglieder stimmen einstimmig für eine Wahl durch Handaufheben.

Bei der anschließenden Abstimmung wird Karl Trüller einstimmig als Schriftführer gewählt.

### **TOP 5 Wahl des stellvertretenden Schriftführers**

Jens Anders wird als stellvertretender Schriftführer vorgeschlagen. Die Ortsbeiratsmitglieder stimmen einstimmig für eine Wahl durch Handaufheben.

Bei der anschließenden Wahl wird Jens Anders einstimmig als stellvertretender Schriftführer gewählt.

### **TOP 6 Verabschiedung der ausgeschiedenen Ortsbeiratsmitglieder**

Martin Berg, Hans-Jürgen Leib, Markus Wagner und Wilfried Opper sind aus dem Ortsbeirat Weickartshain ausgeschieden.

Ortsvorsteher Ebenhöf führt hierzu folgendes aus:

Martin Berg war 8 Jahre lang, von 2013 bis 2021, für die Bürgerliste Weickartshain Mitglied des Ortsbeirates. Damals rückte er für die ausgeschiedene Ortsbeirätin Silke Berg nach. Er befindet sich zurzeit in REHA und ist daher entschuldigt.

Hans-Jürgen Leib war 10 Jahre lang, von 2011 bis 2021, für die Bürgerliste Weickartshain Mitglied des Ortsbeirates. In dieser Zeit war er als Schriftführer tätig.

Markus Wagner war 13 Jahre lang, von 2008 bis 2021 für die Bürgerliste Weickartshain Mitglied des Ortsbeirates. Damals rückte er für den ausgeschiedenen Ortsbeirat Dirk Schönhals nach.

Wilfried Opper war 24 Jahre lang, von 1997 bis 2021, für die Bürgerliste Weickartshain Mitglied des Ortsbeirates.

Ortsvorsteher Ebenhöf bedankt sich bei den ausgeschiedenen Ortsbeiratsmitgliedern für ihre geleistete Arbeit mit einem kleinen Präsent.

Für den nicht anwesenden Martin Berg wird die Verabschiedung an geeigneter Stelle nachgeholt.

**TOP 7 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 30. November 2020**

Das Protokoll der Sitzung vom 4. Dezember 2020 wird einstimmig genehmigt.

**TOP 8 Antrag auf Veräußerung einer städtischen Parzelle in der Gemarkung Weickartshain.  
Hier: Beratung und Beschlussfassung**

Der Stadt Grünberg liegt die Anfrage für den Kauf der städtische Parzelle Flur 7 Nr. 75, Auf dem Wetzberg, 5.112 qm vor.

Der Ortsbeirat diskutiert das Anliegen und kommt zu folgender Stellungnahme:

Auf dem Grundstück befindet sich ein Bienenhaus, welches 1958 vom damaligen Kulturringvorsitzenden im mündlichen Einverständnis mit dem Ortsbeirat und Bürgermeister Paul Theiß erbaut und seither durch verschiedene ortsansässige Imker genutzt wird. Seit 1987 bis heute erfolgt dies durch Herrn Erwin Berg.

Weiterhin ist das Feldgehölz, von denen es in der Gemarkung nicht viele gibt, Lebensraum vieler schützenswerter Tier- und Pflanzenarten.

Um diesen Lebensraum sowie den traditionellen Imkereistandort zu erhalten, beschließt der Ortsbeirat Weickartshain die Empfehlung, das Grundstück nicht zu veräußern.

Er empfiehlt der Stadt Grünberg weiterhin, ein schriftliches Pachtverhältnis mit dem Imker Erwin Berg zu etablieren, um das mündliche Einverständnis abzulösen und Rechtssicherheit zu schaffen. Falls die Stadt Grünberg trotz unserer Empfehlung einen Verkauf des Grundstücks anstrebt, sollte der jetzige Nutzer zuerst gefragt werden, ob seinerseits ein Kaufinteresse besteht.

Vorstehender Beschluss erging einstimmig.

**TOP 9 Vergabe der Straßenreinigungs- und Mäharbeiten sowie Winterdienst für den Stadtteil Weickartshain.  
Hier: Beratung und Beschlussfassung**

Ortsvorsteher Ebenhöf teilt mit, dass Michael Zieße seinen Vertrag mit der Stadt Grünberg gekündigt hat und zukünftig nicht mehr die pflegerischen Maßnahmen städtischer Grundstücke in der Gemarkung Weickartshain durchführen wird.

Nach kurzer Diskussion, bei der kein möglicher Interessent für diese Aufgabe ausgemacht werden kann, beschließt der Ortsbeirat Weickartshain die Empfehlung, diese Stelle öffentlich auszuschreiben.

Vorstehender Beschluss erging einstimmig.

**TOP 10 Anfragen und Mitteilungen**

**Anfragen:**

Jürgen Trüller ist aufgefallen, dass die Stadt Grünberg am Friedhof eine Fläche gefräst hat. Er fragt an, ob der Ortsbeirat über diese Maßnahme informiert wurde, was Ortsvorsteher Ebenhöf verneint.

Jens Anders weist den Ortsbeirat darauf hin, dass eine Antenne des von der Stadt neu erworbenen Hauses in der Lutherstraße 6 stark geneigt ist. Er fragt an, ob diese von der Stadt Grünberg entfernt werden kann, da die Gefahr des Abbruchs besteht – auch wenn sie voraussichtlich im Hof des Grundstücks zu Fall kommen würde.

Ulrich Berg beobachtet seit einiger Zeit, dass ein eigentlich breit angelegter Randstreifen an der Renaturierungsmaßnahme des Seenbachs deutlich schmaler wird und fragt an, ob dem Ortsbeirat dafür ein valider Grund bekannt ist.

Ortsvorsteher Ebenhöf verneint und wird sich erkundigen und den Sachverhalt im Bedarfsfall ansprechen.

Gerhard Hoderlein spricht an, dass die Webseite von Weickartshain noch nicht aktualisiert wurde. Ortsvorsteher Ebenhöf sagt zu, Stefan Berg als Verantwortlichem die nötigen Informationen zukommen zu lassen.

Nachdem der Ortsvorsteher Marcus Wagner das Wort erteilt hat, führt dieser aus, dass der durch Betonplatten befestigte und nicht für motorisierten Verkehr vorgesehene Weg zwischen Weickartshain und Seenbrücke nur auf der Seite von Weickartshain kommend ein Verbotsschild für den allgemeinen Verkehr aufweist. Somit besteht eine Unfallgefahr für sich dort bewegend Fußgänger und Fahrradfahrer. Er bittet den Ortsbeirat daher, sich für ein zusätzliches Verbotsschild in Seenbrücke einzusetzen.

Anschließend spricht er die neu in Seenbrücke von Privatpersonen, wohnhaft in der Sudetenstraße 1, angrenzend an städtische Flächen der Vogelsbergstraße errichtete Einfriedung an. Diese stellt mit ihrer nicht unerheblichen Höhe eine Sichtbehinderung für Fahrzeuge bei der Ausfahrt

aus der Sudetenstraße dar. Diese Behinderung birgt erhebliches Gefahropotenzial durch zu spät sichtbare Fahrzeuge. Er bittet darum zu prüfen, ob durch die angesprochene Einfriedung das „Sichtdreieck“ sichergestellt ist und, ob sie den straßenbaulichen Vorgaben entspricht.

### **Mitteilungen:**

Ortsvorsteher Ebenhöh teilt mit, dass Frau Dorina Stephan eine Baugenehmigung für die Aufstockung des Hauses sowie für den Anbau und die Errichtung eines Carports erteilt wurde.

Ortsvorsteher Ebenhöh teilt mit, dass Frau Ingeborg Appelt eine Baugenehmigung für die Erneuerung des Obergeschosses des zu ihrem Grundstück gehörenden Wirtschaftsgebäudes erteilt wurde.

Ortsvorsteher Ebenhöh teilt mit, dass er eine Anfrage an das Ordnungsamt gestellt hat, da direkt an der Kreuzung Vogelsbergstraße und Sudetenstraße über einen längeren Zeitraum zwei Fahrzeuge in einer solchen Weise platziert wurden, dass nicht nur der Verkehrsfluss behindert, sondern auch eine erhöhte Unfallgefahr bestand. Die Fahrzeuge parken inzwischen nicht mehr auf dem Bürgersteig.

Ortsvorsteher Ebenhöh teilt mit, dass ein W-LAN Netzwerk im Dorfgemeinschaftshaus installiert und in Betrieb genommen wurde.

Ortsvorsteher Ebenhöh teilt mit, dass im Jahr 2021 in Weickartshain zwei „runde“ Geburtstage begangen wurden. Beide Jubilare werden jedoch keinen Besuch seitens des Ortsbeirates erhalten, ihnen wird lediglich ein Schreiben von der Stadt zugesandt.

Helmut Thraum wurde in diesem Jahr am 27.02. 90 Jahre alt.

Elfriede Dörr wurde in diesem Jahr am 16.04. 90 Jahre alt.

Ortsvorsteher Ebenhöh teilt mit, dass der Ortsbeirat eine Trauerkarte für den verstorbenen Helmut Siedler verschickt hat und verliest den Wortlaut.

Ortsvorsteher Ebenhöh teilt mit, dass auch in diesem Jahr ein Demografiepreis seitens des Trägers „Das Demokratie Netzwerk e.V.“ ausgelobt wird. Falls geeignete Initiativen bekannt sind, was er unter Coronabedingungen erschwert sieht, ermuntert Ebenhöh die Beteiligten, den Verantwortlichen eine Anmeldung vorzuschlagen.

Ortsvorsteher Ebenhöh teilt mit, dass die Grünberg-App, nachdem sie sich lange auf die Kernstadt konzentrierte, nun auf die umliegenden Ortschaften erweitert werden soll.

Ortsvorsteher Ebenhöh teilt mit, dass die Grünberger Stadtverwaltung bei der Hessenkasse in diesem Jahr 50.000, -- € für die Erneuerung der Heizungsanlage des Dorfgemeinschaftshauses in Weickartshain angemeldet hat.

Ortsvorsteher Ebenhöf teilt mit, dass vor der Genossenschaftshalle eine Begehung stattfand, in der Ebenhöf den Entschluss des Ortsbeirates erklärte, der vorsieht, dass die zurzeit für den Wasserleitungsbau geschottete Fläche wieder in den vorigen Zustand zurückversetzt werden soll. Er erhielt bereits eine Zusage, dass der Schotter entfernt und durch Mutterboden ersetzt wird. Zusätzlich wird die Fläche so angelegt werden, dass an der unteren Seite eine Böschung entsteht. Das spitze Dreieck zum Dorf hin wird als wassergebundene Decke erhalten bleiben und nicht asphaltiert.

Nachdem auch der Hedtwigsweg nach Stockhausen fertiggestellt ist, wird eine abschließende Begehung erfolgen.

Ortsvorsteher Ebenhöf teilt mit, dass er einen Brief des Angelsportvereins bekommen hat. Darin informiert dieser den Ortsbeirat, dass die Dämme der Teiche undicht sind. Weiter wird ausgeführt, dass die Stadtverwaltung bereits am 10.02.2021 per Mail sowie am 05.03.2021 in einem Schreiben auf diesen Sachverhalt hingewiesen wurde.

Nach Rückfrage des Ortsvorstehers Ebenhöf hat der Verein bis heute keine Antwort der zuständigen Stelle der Stadtverwaltung erhalten.

Da der Wasserstand trotz der ergiebigen Regenfälle in den vergangenen Wochen schon deutlich zurückgegangen ist, muss man davon ausgehen, dass in einem Sommer, wie wir ihn in den letzten Jahren hatten, der Teich gänzlich austrocknet.

Der Ortsbeirat möchte noch einmal darauf hinweisen, dass das Teichgelände als Naherholungsgebiet nicht nur für die Weickartshainer Bürgerinnen und Bürger dient. Das Teichgelände liegt am Erzweg und wird als Ruheplatz durchaus gerne genutzt.

Gerade in diesen Zeiten ist es wichtig, solche Orte zu pflegen und zu erhalten.

An anderer Stelle bemühen wir uns in der Grünberger Gemarkung, Lebensräume für viele Tierarten zu erhalten und auch neu zu schaffen. Wenn hier nicht zeitnah gehandelt wird, wird das für die Ökologie rund um das Teichgelände schwerwiegende Folgen haben.

Wir möchten die Verwaltung daher auffordern, mit dem Verein zeitnah in Kontakt zu treten, um eine Lösung des Problems zu finden.

## **TOP 11    Verschiedenes**

Ortsvorsteher Ebenhöf schlägt vor, die Stadt Grünberg um vermehrte Geschwindigkeitsmessungen in der Zeit der aktuellen Umleitung zu bitten, da bereits von mehreren Ortsbeiratsmitgliedern teils erhebliche Höchstgeschwindigkeitsübertretungen – gerade auch im Bereich der Bushaltestelle Forststraße - beobachtet werden konnten. Jürgen Trüller und Lothar Theiß bestätigten dem Ortsbeirat, dass dies bereits in Planung ist.

Ortsvorsteher Ebenhöf regt an, dass nun zur Verfügung stehende W-LAN Netzwerk nach Möglichkeit für die Zwecke des Ortsbeirates zu nutzen (bspw. Einführung einer digitalen Arbeitsweise). Hierbei soll noch geklärt werden, ob der Ortsbeirat das städtische SD-Net nutzen kann und, inwiefern die Weickartshainer Homepage dabei involviert sein wird.

Ende der Sitzung: 21.40 Uhr

aufgestellt am 27. April 2021

*Ulrich Ebenhöf*

---

Ortsvorsteher

*Karl Trüller*

---

Schriftführer

